

Grosse Künstler in kleinem Rahmen

Romantisches Dachkammerkonzert in der Geigenbauschule Brienz

NICOLE MÜLLER

Christine Simolka, Sopran, und René Wohlhauser, Klavier, starteten ihre Tournee in Brienz. Am Sonntagabend, 10. September, spielten sie vor kleinem Publikum grosse Töne. Romantische Lieder von Schubert und Schumann wurden durch Eigenkompositionen des gebürtigen Brienzers Wohlhauser schräg unterbrochen und witzig aufgemischt.

■ **Brienz.** – René Wohlhauser ist ein echter Brienzler. Den Brienserdialekt hat er noch ganz beibehalten. «Ich wohne zwar jetzt in Basel, aber wenn ich hierher komme, fühle ich mich wieder ganz daheim.» Seine langjährigen Ausbildungen, Erfahrungen als Rock-, Jazzmusiker, Improvisator, Liedbegleiter und Verfasser von Hörspielmusik haben den früheren Billettverkäufer bei der Rothorn Bahn zu einem vielseitigen und berühmten Musiker gemacht. «Hauptsächlich betätige ich mich aber als Komponist zeitgenössischer Musik», so Wohlhauser. Sein kompositorisches Werk umfasst bereits mehr als 1000 Stücke.

Romantische Frauenliebe

«Wir achten sehr auf die Qualität unserer Konzerte in der Geigenbauschule», begründet Hansruedi Hösli, Schulleiter, die Auswahl. «Zudem bevorzugen wir Musiker, die etwas mit der Schule oder Brienz zu tun haben.» Das Musikerpaar aus Basel machte dem musikächtigen Ort alle Ehre. Leider fanden nur wenige Zuhörer an diesem Sonntagabend den Weg in die Dachkammer der Geigenbauschule. Mit viel Gefühl sang die Sopranistin Lieder aus dem Zyklus «Die schöne Müllerin» von Franz Schubert und «Frauenliebe und -leben» von Robert Schumann.

Mit Schmunzeln quittiert

Die lieblichen, romantischen Lieder aus dem 19. Jahrhundert wurden von schrägen Tönen, und improvisiert wirkenden, jedoch höchst präzisen Rhythmen unterbrochen. «Hang gomeka», sein neuestes Stück, ein lautpoetischer Text, präsentierten René Wohlhauser und Christine Simolka sogar das erste Mal vor Publikum. Mit einem Schmunzeln quittierten die Dachkammerkonzertbesucher



Christine Simolka, Sopran, und René Wohlhauser, Klavier, starteten ihre Tournee in Brienz. FOTO: NICOLE MÜLLER

die humorvolle und musikalisch hoch stehende Leistung. Die nächsten Konzerte der beiden Künstler finden im richtig grossen Rahmen in Olten, Basel und Zürich statt und werden zum Teil noch durch eine Querflötistin ergänzt.